

PRESSEINFORMATION

Limitiertes Sondermodell zum Ende einer Ära: der Suzuki Jimny „Horizon“

- **Auf 900 Fahrzeuge limitierte Sonderedition für die Suzuki Ikone**
- **Robuster Look durch markantes Bodykit und umfangreiches Zubehörpaket**
- **Suzuki Jimny „Horizon“ für 32.340 Euro erhältlich**

Bensheim, 8. Juli 2024. Der Jimny hat sich zur absoluten Ikone des Suzuki Fahrzeugportfolios entwickelt. Bevor der legendäre Offroader in seiner jetzigen Form in Europa ausgesetzt wird, legt Suzuki Deutschland ein Sondermodell mit dem Namen „Horizon“ auf. Die auf insgesamt 900 Fahrzeuge limitierte Sonderedition ist ab sofort bei teilnehmenden deutschen Suzuki Händlern erhältlich.

Dem zu einem Preis von 32.340 Euro verfügbaren Suzuki Jimny „Horizon“ verleiht ein umfangreiches Bodykit einen besonders robusten Look. Dazu zählen ein Frontgrill mit Suzuki Schriftzug, ein Unterfahrschutz am vorderen Stoßfänger, das Seitenschweller-Set Adventure, flexible Schmutzfänger an den Radhauskästen sowie eine Ersatzradabdeckung, die ebenfalls der Suzuki Schriftzug ziert. Komplettiert wird das umfangreiche Zubehörpaket von einer abnehmbaren Anhängerkupplung. Das Sondermodell „Horizon“ basiert auf dem Jimny NFZ in der Ausstattungslinie „Comfort“ mit manuellem Fünfgang-Schaltgetriebe und ist ausschließlich in der Außenfarbe „Medium Gray“ erhältlich.

Der Suzuki Jimny: eine einzigartige Erfolgsgeschichte

Der Suzuki Jimny blickt auf eine lange Tradition zurück. 1970 kam dessen Vorläufer LJ10 als erstes Allrad-Massenfahrzeug im japanischen Kleinstwagensegment auf den Markt. Nach weiteren Ausbaustufen feierte im Jahr 1978 der LJ80 Premiere, der für den globalen Markt ausgelegt war und in insgesamt 109 Ländern verkauft wurde, darunter auch Deutschland. Bis dahin galten Offroader meist als groß und schwer, doch der LJ80 (LJ = Light Jeep) veränderte diese Wahrnehmung nachhaltig: Mit kompakten Abmessungen, zuschaltbarem Allradantrieb, einem Zwischengetriebe mit Geländeuntersetzung sowie einer hinteren Differenzialsperre wusste er vor allem in dichten Wäldern und auf schmalen Bergpfaden zu überzeugen.

Der „Eljot“, wie ihn seine Fans liebevoll nannten, entfachte hierzulande eine unerwartete Begeisterung für Allradautos. Indes avancierte Suzuki zur größten Offroad-Marke in Deutschland und begründete mit dem geländegängigen Erfolgsmodell eine ganze 4x4-Familie.

Die kleinen Kletterkünstler von Suzuki – allen voran der LJ, später dann der Samurai und ab 1998 der Jimny – weckten mit ihren Offroad-Talenten und ihrer Funktionalität nicht nur das Interesse vieler Kunden aus der Forst- und Bauwirtschaft; mit ihrem puristischen Design

PRESSEINFORMATION

konnten sie auch ein junges Publikum, für das Lebensfreude und aktive Freizeitgestaltung im Mittelpunkt stehen, für sich gewinnen.

Mit der 2018 eingeführten vierten Generation erfand sich der Jimny noch einmal neu, behielt jedoch gleichzeitig die Eigenschaften bei, die seinen Vorgängern zum Erfolg verholfen hatten. Mit gerade einmal 1.090 Kilogramm Leergewicht gehört der Jimny nach wie vor zu den Leichtgewichten im Offroad-Segment und ist dank seiner kompakten Abmessungen auch überaus handlich. Für den Vortrieb sorgt ein 1,5-Liter-Benzinmotor, der 75 kW/102 PS leistet und ein maximales Drehmoment von 130 Nm entwickelt. In Kombination mit einem robusten Leiterrahmen und einer steifen Radaufhängung mit Starrachsen vorne und hinten ermöglicht der zuschaltbare ALLGRIP PRO Allradantrieb mit Geländeuntersetzung echte Offroad-Abenteuer auf jedem Untergrund. Seit 2021 bietet Suzuki den Jimny als Nutzfahrzeugvariante mit zwei Sitzplätzen, großem Gepäckabteil (863 Liter Ladevolumen) und ebenem Ladeboden an.

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen:

Suzuki Pressestelle
Michael Krämer
Group Manager Public Relations Automobile, Motorcycle & Marine
Suzuki-Allee 7 / D-64625 Bensheim
Tel: +49 (0) 6251 5700-520
E-Mail: presse@suzuki.de

Über Suzuki Deutschland

Die Suzuki Deutschland GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der japanischen Suzuki Motor Corporation mit besonderem Fokus auf Kleinwagen, Allrad- und Hybrid-Technologien. Im Jahr 1964 startete Suzuki hierzulande zunächst den Vertrieb von Motorrädern und Marineprodukten, bevor ab 1980 auch erste Suzuki Automobile auf dem deutschen Markt angeboten wurden. Heute steuert Suzuki Deutschland vom hessischen Bensheim aus die bundesweiten Aktivitäten der drei Geschäftsbereiche Automobil, Motorrad und Marine. Suzuki steht für Begeisterung, Bodenständigkeit, Wertigkeit, Sportlichkeit und Teamgeist. Um diese Werte auf die Straße zu bringen, orientieren sich sämtliche Fahrzeugkonzepte an den täglichen Bedürfnissen der Kunden – basierend auf jahrzehntelanger Erfahrung und Leidenschaft für Innovation. Seit 2023 fungiert Suzuki Deutschland als exklusiver Generalsponsor der Deutschen Triathlon Union (DTU), dem nationalen Triathlon-Sportverband. Im Zuge des Engagements tritt der japanische Mobilitätsanbieter als Titelsponsor des weltweit größten Triathlons auf, bei dem in Hamburg jährlich bis zu 10.000 Athletinnen und Athleten an den Start gehen. Daneben erstreckt sich das Engagement auf die deutschen Triathlon-Nationalmannschaften, die 1. Triathlon-Bundesliga, die TriathlonD Event-Serie sowie die Deutschen Meisterschaften im Cross-Triathlon und Cross-Duathlon. Seit der Saison 2023/24 ist Suzuki Deutschland als offizieller Premium- und Mobilitätspartner des Bundesligisten SV Darmstadt 98 außerdem im Profifußball vertreten und bekennt sich damit zur Region Südhessen rundum den Firmenstandort Bensheim.

Weitere Informationen sowie redaktionelles Bildmaterial sind zu finden unter presse.suzuki.de